

Kerstin Korthals

Kapitalerhöhung zu höchsten Kursen

Eine Untersuchung unter Berücksichtigung
des Aktionärsschutzes bei der Ausgabe
von Aktien im US-amerikanischen Recht



PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

Inhaltsverzeichnis

	Seite:
Literaturverzeichnis	IX
Verzeichnis der amerikanischen Entscheidungen	XXVII
Abkürzungsverzeichnis	XXXI
A. Einleitung	1
B. Schutz der Aktionäre vor der Verwässerung ihrer Aktien durch die Ausgabe von Aktien in den USA	3
I. Das Bezugsrecht	3
1. Entwicklung des Bezugsrechts	3
2. Das Bezugsrecht	19
3. Ausnahmen vom Bezugsrecht	25
a) Ausgabe der Aktien gegen property	26
b) Ausgabe gegen die Erbringung von Dienst- leistungen	28
c) Authorized stock	29
d) Ausgabe von treasury stock	31
e) Ausgabe von Neuaktien im Zuge einer Fusion, Konsolidierung oder reorganization	32
f) Ausgabe von Belegschaftsaktien	33
g) Ausgabe von Aktien zur Bedienung von Options- anleihen und Wandelschuldverschreibungen	33
4. Das Verfahren der Ausgabe von Aktien	33
5. Rechtsfolge einer Verletzung des Bezugsrechts	38

VI

II. Fiduciary duty	39
1. Inhalt der fiduciary duty	39
2. Anwendung des Prinzips der fiduciary duty	43
a) Herkömmliche Auffassung	43
b) Legitimate business purpose	44
c) Mißbrauch der Stellung	49
3. Schutz der Stimmrechtsmacht der Aktionäre	52
a) Ausgabe der Aktien zu ihrem tatsächlichen Wert	52
b) Unzulässiger Zweck	53
c) Ungleichbehandlung der Aktionäre	64
d) Zwischenergebnis	67
4. Schutz des finanziellen Interesses der Aktionäre	68
a) Ausgabe der Aktien unter Wert mit Bezugsrecht der Aktionäre	69
aa) Zulässigkeit	70
bb) Eingeschränkte Zulässigkeit	75
cc) Recht, keine Aktien zu beziehen	78
b) Ausgabe der Aktien unter Wert ohne Bezugsrecht der Aktionäre	84
5. Zwischenergebnis	86
III. Federal securities laws	88
IV. Appraisal rights und dissolution statutes	93
V. Ergebnis	95

C. Kapitalerhöhung zu höchsten Kursen	97
I. Einleitung	97
II. Zulässigkeit eines Bezugsrechtsausschlusses zum Zwecke der Erzielung eines möglichst hohen Ausgabebetrags	101
1. Gesellschaftsinteresse	101
2. Erforderlichkeit des Bezugsrechtsausschlusses .	105
3. Verhältnismäßigkeit von Mittel und Zweck	112
III. Die Neuregelung des § 186 III 4 AktG	122
1. Rechtsnatur des § 186 III 4 AktG	122
2. Voraussetzungen des § 186 III 4 AktG	128
3. Von § 186 III 4 AktG nicht erfaßte Fälle	133
IV. Lösungen	134
1. Verkürzung des Ausgabeverfahrens	134
a) Genehmigtes Kapital	137
b) Börsenzulassungsverfahren	137
c) Notwendigkeit eines Verkaufsprospekts	142
d) Einrichtung eines Bezugsrechtshandels	151
e) Verkürzung der Bezugsfrist	153
aa) Bezugsrechtsausschluß im Ermächtigungs- beschluß	153
bb) Bezugsfrist	158
f) Ergebnis	165
2. Variabler Ausgabekurs	166
a) Festlegung des Ausgabekurses am Ende der Bezugsfrist	170

VIII

b) Entscheidung des Vorstands über die Durchführung der Kapitalerhöhung	172
c) Zustimmung des Aufsichtsrats	173
d) Ergebnis	175
3. Zeitliche Trennung des Verkaufs der Neuaktien an die Altaktionäre und an Dritte	176
a) Zulässigkeit unterschiedlicher Ausgabekurse .	180
b) Zeitliche Streckung der Aktienausgabe	183
c) Ergebnis	184
4. AG mit einem oder mehreren Großaktionären . . .	185
5. Das Vorab-Bezugsrecht von <i>Frey/Hirte</i>	186
6. Ergebnis	190
D. Zusammenfassung	191